

Unterschiedliche Vorbereitungsräume für Inkarnationen

Wenn Ihr den Inkarnationszyklus auf Eurer Erde beendet habt, gibt es Vorbereitungsräume, die für Seelen höherer Erfahrungsebenen, höherer Erfahrungsqualitäten zur Verfügung stehen. Stets erlebt Ihr Inkarnationszyklen, die Euch auf einen neuen Inkarnationszyklus vorbereiten. Es ist wie ein Studium, so könnte man es nennen. Wir würden es gerne an einem irdischen Beispiel erklären.

Der Weg über den von Euch so bezeichneten atlantischen Raum in Eure Physis hinein ist eine Art klassischer Verlauf in diese Physis. Bei diesem Weg werden von einigen verschiedenen Planeten Seelen zusammengeführt, die im vor-sechsdimensionalen Zustand auf viele andere Räume in Eurem Universum verteilt werden und getrennte Erfahrungen auf anderen Planeten zu machen. Danach werden diese getrennten Wesen wieder zusammengeführt, um dann wiederum eine gemeinsame Erfahrung auf dem Planeten Erde zu machen. Das ist so, wie wenn Ihr einen klassischen Weg wählt zum Beispiel von einer Grundschule über eine höhere Schule hin zu einem Abitur, so könntet Ihr es nennen. Und den Abschluss bildet die Seelenverschmelzung.

Wenn Ihr jetzt eine andere Zugangsmöglichkeit auf Euren Planeten wählt, so betrachtet jene Wesen, die dieses Abitur auf verschiedenen anderen Planeten bereits vollzogen haben, auf verschiedenen anderen Planeten virtuos, so könnte man es nennen, im Universum surfen können. Sie können hierhin inkarnieren für eine Zeit, um am Aufstieg teilzunehmen und dann dorthin. Sie müssen dann nicht alle Aufstiegsszenarien über zig- oder hunderttausende von Jahren Eurer Zeitrechnung mit durchzuexerzieren. Sondern sie sind vielleicht für 50, 100, 300, oder vielleicht 500 Jahre auf Stippvisite in eine Aufstiegszeit hinein inkarniert, um dann wieder auf einem anderen Planeten dasselbe zu tun.

Es sind Springer, so könnte man sie nennen, mit der Fähigkeit, sich sehr schnell an das Niveau der einzelnen Planeten anzupassen. Es ist so wie Studienabgänger, die dann als Springer eingesetzt werden können, um wichtige Aufstiegsarbeit zu leisten.

Es sind Wesen, die nicht durch eine direkte Schulung eines höher bewussten Wesens in eine Aufgabe hinein dirigiert und erklärt werden, so wie es auf der Ebene, die Ihr Atlantis nennt, geschieht. Dort erhaltet Ihr Schulungen, die mit Wissen in Zusammenhang stehen und mit der Vorbereitung auf die Bedingungen auf dem künftigen Inkarnationsplaneten und der Abklärung der Umstände. Dort wird Euch auch zu einem großen Teil die Verantwortung aberkannt, bestimmte Dinge zu entscheiden. Denn es hätten sehr viele Seelen diesen Weg nicht gewählt, wenn sie in Anbetracht dessen, was sie erwartet, entscheiden hätten können. Ab einem bestimmten Zeitpunkt erlischt für sie diese Möglichkeit der Entscheidung, ob sie diesen Weg nun wählen oder nicht. Ab einem bestimmten Zeitpunkt sind

Bewusstseine dieser Ebene in der Hand anderer Wesen. Sie haben dann die Verantwortung für diese weniger bewussten Wesen zu tragen. Das Bewusstsein der gesteuerten Wesen ist ab einem bestimmten Zeitpunkt so niedrig, weil sie so sehr aufgespalten und behandelt werden, um diesen Inkarnationsprozess gehen zu können.

"Springer"

Wesen, die von einer anderen Ebene aus, in verschiedene Inkarnationen als Springer gehen, treffen diese Wahl nicht. Sie entscheiden sich für ein Resonanzsystem, wo sich diese Wesen auf einer Plattform sammeln, um dann in eine Inkarnation hinein abgesogen, abgezogen zu werden. Die Wahl des Ortes geschieht durch die Resonanz mit dem jeweiligen individuellen Schwingungssystem, zu dem es am besten passt. Es ist wie magnetisch. Es ist wie ein magnetischer Resonanzablauf und der Weg, der über den atlantischen Weg geht, ist ein „Zwangsweg“.

So seid ihr über den atlantischen Weg so lange zerteilt und energetisch reduziert worden, durch verschiedene Einwirkung anderer Wesen, bis Ihr keine Wahl und keine Abwehrmöglichkeit und keine andere Wahl mehr habt, als für diesen Plan, Euch dorthin katapultieren zu lassen.

In der Bewusstheit, in der Existenz einer sechsdimensionalen Einheit wünscht sich kein Wesen in dieser Form eine Behandlung und einen Inkarnationsweg, der derart weit vom Einheitsgefühl entfernt liegt. Um also dies zu erwirken, um den Inkarnationsprozess auf einem derart getrennten, verdichteten Planeten wie der Erde zu erreichen, sind Zwangsmaßnahmen notwendig.

In dem Fall einer Springer-Resonanz-Wahl ist es so, dass Ihr in Eurer Bewusstseins Ebene bleibt, dass Ihr bewusste Wesen bleibt, dass Ihr ganz bleibt und sehr hochschwingende, verschmolzene Wesen seid. Ihr bleibt in Eurem Bewusstsein fünf- und sechsdimensional. Und in dieser Ausrichtung inkarniert Ihr auf Planeten, um in dieser Bewusstheit als Meister Eurer Selbst die Gesellschaft voranzutreiben. Das ist das, was den Wesen, die Ihr auf Eurer Erde Lichtanker, Lichtarbeiter, Lichtwesen nennt, bevorsteht nach der letzten Inkarnation auf dem Planeten Erde.

Zwischen der letzten Inkarnation auf der Erde und Eurer Aufgabe der Aufstiegsunterstützung auf anderen Planeten, erhaltet Ihr über einen Zeitraum hinweg eine Schulung aus fünf- und sechsdimensionaler Ebene. Dabei inkarniert Ihr jeweils für ein Leben auf verschiedenen Planeten, um Euch jeweils zu prüfen, zu erproben und einzusetzen, was Ihr gelernt habt, um Meister Eurer selbst zu sein. Aufgabe ist es, angebunden an die Quelle, in Euch im JETZT ruhend und kraftvoll die Energie für Euer System zu halten, um im Außen adäquat reagieren zu können und anderen Wesen eine Stütze zu sein. Das ist ähnlich einer Ausbildung in einem

Unternehmen, wo Ihr als Trainee in allen Abteilungen, Eure Professionalität unter Beweis stellen könnt.

Weil Ihr nicht mehr aufgespalten seid in ein Vieles wie in einer derart dichten und niedrig schwingenden Existenz-Inkarnationslinie auf dem Planeten Erde, sondern als Hohe Selbste im Universum kreist, weil Ihr nicht in dieser Vielfalt Inkarnationserfahrungen zu machen habt, wie es für Euch als aufgespaltene Bewusstseins-Einheitchen auf der Erde der Fall ist, sondern als Hohe Selbste durch das Universum kreist, seid Ihr auch nicht in der Situation, alle Inkarnationen auf anderen Planeten zur Probe oder zum Professions-Beweis oder –Übung für so eine lange Zeit unter Beweis zu stellen, wie in einem menschlichen Körper.

In der Vorbereitung als Springer müsst Ihr keinen ganzen Prozess über eine lange Lebensdauer absolvieren. Ihr seid dort in kurzen Inkarnationen Es sind Stippvisiten. Ähnlich wie es auch auf der Erde geschieht, werdet Ihr von Schulungswesen beispielsweise in einen Körper, der durch eine Seele verlassen wird, in einen sterbenden Körper, der eine kurze Koma-Phase erlebt eingeschleust. Dieser ehemalige Körper wird dann mit einem neuen Seelenbewusstsein einer neuen Ausrichtung in einem jungen, aufstrebenden Körper weitergelebt. Die Aufgabe ist es, die Unterschiedlichkeit von Existenzen zu erleben.

Solche Wesen inkarnieren auch auf der Erde, aber auch außerhalb Eures Sonnensystems. Die Vorbereitungsräume für künftige Springer sind Welten der „Nichtinkarnation“, Bewusstseins-Welten, die vor allem der Kommunikation dienen.

Ihr habt zu unterscheiden zwischen extra-terrestrischen Wesen, die tatsächlich in anderen Körpern, in einer anderen Form als eine andere Spezies inkarniert sind. Sie können auch feinstofflicher sein als Ihr. Sie können anders strukturiert sein als Ihr es seid. Sie beleben tatsächlich als Rasse Planeten oder Räume in physischer Form. Doch das sind keine Wesen dieser Springer-Art.

Eine besondere Springerwesenheit, die eine energetische Sonderstellung auf Eurem Planeten Erde für Euch hat und sich niemals einem derartig langen Inkarnationsprozess unterworfen hatte ist ein Springer, den Ihr als Jesus von Nazareth kennt. Seine Herkunft ist jedoch nicht von der Plattform, von der wir Euch eben berichtet haben. Es gibt Einzelbewusstseine, die aus einer achten Dimension, Potenziale von sich absenden in einen Körper hinein und dort wirken und das wieder zu sich zurücknehmen. Wenn Ihr Euch vergegenwärtigt, dass Ihr aus der Quelle Eurer universellen Herkunft in viele Strahlen aufgeteilt seid und Euch von der Quelle aus immer weiter vervielfältigen könnt und dass sich die Quelle vervielfältigen kann, immer weiter hinein in den Raum, in die Verdichtung hinein, so gibt es auch die Möglichkeit, dass in einer bestimmten Ebene diese Verdichtung eine Art Stopp macht. Von dort aus

Erfahrungen sammelt und sich nicht in einer linearen Weise oder einer zentrischen oder holistischen Weise verdichtet, sondern eine Art Kontinuum schafft, das sich nicht mehr in dieser Weise verdichtet und aufspaltet. Von diesem Kontinuum aus werden Potenziale in eine andere Dimension hineinschickt, um dort Erfahrungen zu machen. Sie kehren wieder zurück ohne den Abstiegs- und Aufstiegsprozess durchlebt zu haben. Es ist eine Sonderform von Inkarnationserfahrung und ist gleich unterhalb der Schwingungsebene, die Ihr Schöpferebene nennt. Daher nennt Ihr das „Christusbewusstsein“.

Wenn wir Eurem Model der 27 Chakren folgen wollten - und das wollen wir jetzt für dieses Beispiel einmal - so ist das Hohe Selbst dieser Wesenheit im fünfundzwanzigsten Chakra, acht-, neundimensional, beheimatet. Sie geht den Weg über das vierundzwanzigste Chakra in eine Strahlensplaltung, die dieses Wesen in sich beibehält und geht dann direkt in eine Physis hinein. Doch es bleibt die Notwendigkeit bestehen, von der fünften in die vierte Dimension in EINE polare Aufspaltung zu gehen. So hat dieses Wesen auf dem winzig kleinen Planeten Erde so eine immense Ausdehnung und so ein immenses Potenzial, dass es die Erde mit einer Yang- und mit einer Yin-Hälfte einhüllt. Das ist die Energie, die Ihr Jesus Christus und Maria Magdalena nennt. Ein Platzhalter für die Erinnerung an die energetische Einheit.

Es gibt eine große Vielfalt von Kreationen, wie Inkarnationserfahrungen auf vielen Planeten gelebt wird. Und so gibt es beispielsweise eine ähnliche Situation von den Bewusstseinsseinheiten, die über das weiße Licht, Ihr nennt es den weißen Strahl, in Inkarnationen gelangen. Auch diese Wesen sind verbunden mit allen Lichtstrahlen. Sie wählen jedoch jeweils lange Inkarnationszyklen, aber ohne die Situation der Getrenntheit und des Vergessens ihrer Herkunft. So gibt es verschiedene Wesenheiten und verschiedene Helfer, verschiedene Inkarnationsabläufe von Wesen, die jeweils einem ganz bestimmten Muster folgen.